

Milch: *Wint' Lore an Tore*

Ein Lied, bei dem so man die Silben zerhackt,
Tut weh auf die Dauer dem Ohre,
Ich wechle drum Rhythmus und ändre den Takt
Beim Verse von Moritz und Score.
Wer hat noch von Moritz Stern niemals gehört,
Den Bibliothekendirektor,
Bis rein in die Finger der Spitzen gelehrt,
Im Staube der Akten stets steckt er.

Der Score sind all wir von Herzen geneigt,
Die Moritz zum Weib sich erkoren,
Die Aufgab' mit sechsen ist wahrlich nicht leicht,
Doch hat ~~me~~ die Lust sie verloren.
Bis Abend lernt HJotä, fängt an zu Schachris,
Ist Liebling von Schwestern und Eltern,
Der Meier wühlt allen herum im Gebiß,
Kriegt er 'nen Patienten, dann hält er'n.

Wer kennt und wer liebt im Familienkreis
Den grossen Kozin, den Mo nicht,
Betritt man die Waldstraß', sofort man auch weiß,
Da fließt es von Milch und von Honig.
Genau wie er selber die Recha auch hält's,
Mag den Mo gern bewundern, bedienen,
Dafür kriegt sie neulich 'nen herrlichen Polz,
Wie die Sonn' hell hat drin sie geschienen.

Ein tüchtiger Schulmann ist sicher der Jo,
Sein groß Renommée schon beweist das,
Und doch ist er mehr noch ein Raw copse il faut,
Ein Raw ist was andres, was heißt das.
Seine Wohnung soll wanderbar sein, und ich hoff',
Bald zu sehn sie im Einzel und Ganzen,
Doch hat die Jeschiwa mit Herrn Rabbinow
Die Decke gespalten beim Tanzen.

Zur Ferdinand-Rhodestraß ist's ziemlich weit,
Unsere Blicke trotzdem dahin schielen,
Weit öffnet mein Herz sich, mein Ponis wird breit,
Wenn ich danke und sprech von mein Ilen.
Ihr Mann hat ne Stimme gar mächtig sonor,
Sie ertönt im Zoologischen Garten,
Er donnert und predigt den Leuten was vor,
Verkauft waren 3000 Karten.

Melodie:

Jetzt wieder sing ich andern Töne,
Bedichte die geehrten Cohns, ~~was ihnen in den~~
Vor ~~ihnen~~ in den Gliedern steckt
Mir ein gewätiger Respekt,
~~sie sind ja Villenbewohner.~~

die sagt ja all die Melodie
In der Welt hat grossen Klang
Die Hamburger Handelsbank,
Im Gehrock und im Frack ziehen
Die Leute, kaufen Aktien,
Und Willy ist Präside.

Lohn'schen
Im ~~Hirgase~~ Hause ist viel Geschmack,
Und liebe Gäste Tag für Tag,

Jedoch das Beste an Dir guck,
Des Hauses allerschönsten Schmuck,
Was ist's? Das sind die Söhne, 4 Söhne.

Bin ziemlich mit Geschwiestern durch,
Jetzt reis' ich nach Charlottenburg,
Ich komm' beim Raw zur Stub herein,
Gesuchsteller gehn aus und ein,
Meist polnische Rabbonim.

Von hohem Wuche und hohem Sinn
Ist seine Frau, die Rebbezin,
Im Haus die Ordnung musterhaft,
Soweit nicht durcheinanderachafft
Das Töchterchen Carlinchen.

Wer sitzt so still, bescheiden dort?
S'ist Großmutter, ein kurzes Wort,
Das müssen wir denn ihr doch weihn,
Wirdoch geliebt vpmGroß und Klein,
Verdient's in vollen Maße.

Hat nach den Kindern sich geseht,
Doch werden sie von ^{der}erwähnt,
Besondere Dafi und Rehet,
Vergöttert sie bei meiner Seel,
Die lassen sich's gefallen.

Eine noch
Leset mich doch
Nur im Worte streifen,
Als ichs rief,
Muset ich tief
An das Herz mir greifen,
Auf sie jetzt
Genz zuletzt
Maß ich mich vereteifen.
Ratet mal
Allzumal
Werdet's bald begreifen.

Wuchs ist klein,
Aber Chein
Drüber ausgegossen,
Seelergut,
Heitren Mut,
Bewahrt sie unverdrossen,
Keinen Schmerz
Sie ihr Herz
Jemals hat verchlossen,
Bei Tag und Nacht
Sie treu bewacht
Ihre adssen Sprossen.

Gesorgt hat sie
Spät und früh
Zum Barmizwafeste,
Maß in Traus
Ihren Raum
Und plaziert die Gäste.

Schreibt süß
6 Merula
Verwendet mit die Reste,
Daraus muß-ich ziehn den Schluß,
Dass sie die Allerbeste.

Mit Gedicht
Will ich nicht
Länger mich blamieren,
Freud und Humor
Halte vor,
Soll unsre Peier zieren.
Gtt möget Du
Zu Glück und Ruh,
Uns nach Zion führen,
Nun bau, nun bau,
Nun bau, nun bau,
Nun bau den Tempel achiren.

Brachten mit Dati,
 Hatten Joti längst vorausgesandt,
 Letzteren mir schien,
 Rührt man schon beim Ziehn
 Schmerzloser Zähne mit geschickter Hand.

Simson ist ein guter,
 Selten treuer Bruder,
 Macht vor kurzem erst ^{nen} ein großen BräB,
 Statt auf den nächsten warten,
 Drückt er schon Postkarten,
~~Lädt zum Imbis als Gessen Berescht.~~
 Resi e ist ganz stolz,
 Und so sein auch soll's,
 Auf ihren Salo, Felix und Evi,
 Im stillen und im dunkeln,
 Hört ich neues munkeln,
 Davon zu reden ist vielleicht zu früh.

Ich noch niemals sah
 Eine Großmama,
 So wie Bella frisch und schön und jung,
 Denn ~~zum~~ ^{man} bedenkeln,
 Schon sogar 2 Enkeln,
 Mit 44-respektable Leistung.
 Leo, Raw in Bremen
 Hat sich nicht zu schämen
 Mit 2 hübschen Töchtern und 'nem Sohn, ~~katztrax~~
 Letzterer ^{? prominent}
 War schon als Student,
 Steht bereits sogar vor Promotion.

a. Indes
 Lädt zu Chax, Ansprachen ~~Licht~~

N/mayafua, Kiffan & den Tofu